

Blaue Klause und Schnitzeljagd im Obstland

Bettina Schubert von der Stiftung Dr. Ludolf Colditz Kloster Marienthal Sornzig blickt zurück auf 2013 und wagt Vorschau auf 2014

Sornzig (cku). Zuletzt bot der Klosterhof die Kulisse für den Sornziger Weihnachtsmarkt. Das war aber nur eine der vielen Veranstaltungen, die im vergangenen Jahr Menschen auf das Areal lockten. Bettina Schubert, Mitglied der Klosterstiftung Dr. Ludolf Colditz, zieht Bilanz für das Jahr 2013.

„Mein Sornzig lob ich mir – im Frühling, Sommer, Herbst und Winter“ war das Motto des bereits im Jahr 2012 ausgelobten Fotowettbewerbes. Die Gewinner des ersten bis dritten Preises, Volker Umbreit aus Neusornzig, Christiane Ziechner aus Sornzig und Brigitte Weber aus Grimma, wurden von Mügeln Bürgermeister Volkmars Winkler (SPD) und Stiftungsratsvorsitzendem Dr. Hans-Achim Schubert ausgezeichnet.

Zum „Fotokonzert“ während des Blütenfestes, als der Wettbewerb ausgewertet wurde, erschien ebenfalls ein neues „Sornziger Heft“ – mit 110 Aufnahmen

von Bettina Schubert. „Eine Liebeserklärung an Sornzig“, wie die Urheberin selbst dazu sagt.

„Am 6. und 7. September“, so Schubert weiter, „feierten wir gleich zwei Mal bei wunderbarem Sommerwetter.“ Das Sornziger Streuobstwiesenfest fand an jenem Wochenende statt. Neben einem Markt im Hof des Klosters lockte die wenige Schritte entfernte Streuobstwiese. Diese, im Jahr 2012 als schönste ihrer Art im gesamten Landkreis Nordsachsen vom Landschaftspflegeverband ausgezeichnet, wurde von selbigem zu einer Demonstrationswiese ernannt. Ebenfalls im September beteiligte sich die Klosterstiftung am bundesweiten Tag es offenen Denkmals: „Es fanden Führungen in einem anspruchsvollen Ambiente statt“, sagt Bettina Schubert. Schwerpunkt war ein zielgerichtetes Angebot zum selbstentdeckenden Lernen für Kinder und Jugendliche: Lukas Nollau erhielt eine



Die Klosterscouts Lukas (l.) und Miriam Nollau mit den Urkunden fürs erfolgreiche Erkunden des Kloster-Umlandes, überreicht von Bettina Schubert. Archiv-Foto: Dirk Hunger

Urkunde als erster Sornziger Klosterscout der Region.

Mehr Raum für Gäste gibt es seit Juni unter dem erneuerten Dach der Scheune. Bis zu 100 Personen könne hier feiern. Im Kloster selbst lädt zudem seit Herbst 2013 die „blaue Klause“ neben dem Kaminraum zum Lesen, Verweilen und Miteinander ein.

Am ersten Wochenende im April 2014 feiern Backhaus Wentzlaff und Obstland Dürrweitzschen Frühlingserwachen. Auch das Kloster öffnet dann seine Türen. „Zum Blütenfest am ersten Maiwochenende freuen wir uns auf die Einweihung der Obstlandroute. Ein Teil dieser kann mit Rädern befahren oder später, am 14. Juni bei einer Führung durch Hans Peter von Bahder gemeinsam mit Heimatfreund Andreas Lobe aus Mügeln erkundet werden.

► Kommentar

www.klostersornzig.de